

Zukunft MarktSchwaben , Postfach 11 13 , 85568 Markt Schwaben

Antrag „Klimaschutzzone Markt Schwaben“ – Grünes Rathaus: „Beschaffungsverantwortlichkeit, Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hohmann,
sehr geehrter Marktgemeinderat,

In der Sitzung vom 15. Oktober 2019 hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, dass Markt Schwaben eine Klimaschutzzone ist. Wir unterstützen diesen Schritt. Für uns ist und war das Thema Klimaschutz zu wertvoll um daraus nur einen Papiertiger werden zu lassen. Um jetzt auch aktiv den Klimaschutz so zu gestalten, dass auch zukünftige Generationen in Markt Schwaben gerne hier leben wollen. Denn, Markt Schwaben muss noch l(i)ebenswerter werden.

Wie bereits im Antrag Digitales Rathaus: „Papierlose Gemeinderat Sitzungen“ beschrieben:

80 Prozent aller Urwälder der Erde sind inzwischen zerstört, 40 Prozent der verbleibenden Wälder akut bedroht. Alljährlich werden nach FAO-Schätzungen 13 Millionen Hektar Wald vernichtet.

Deutschland ist mit einem Gesamtverbrauch von rund 23 Millionen Tonnen einer der größten Papierkonsumenten weltweit. Jeder Deutsche verbraucht durchschnittlich 242 Kilogramm Papier pro Jahr (Daten aus dem Jahr 2010 - zum Vergleich: 1950 lag der jährliche Papierverbrauch noch bei 32 Kilogramm pro Person).

NACHHALTIGKEITSRECHNER

		1000 Blatt DIN A4	
		Recyclingpapier	Früschfaserpapier
Altpapier/Holz	kg	5,6	14,9
Wasser	l	102,3	260,5
Energie	kWh	20,9	53,5
CO ₂	kg	4,4	5,3

Trotz hoher Altpapiereinsatzquoten wird ein Großteil der Zellstofffasern importiert. Hinzu kommen Importe von bereits verarbeiteten Papierprodukten. Der Schlüssel zu einem nachhaltigen Papierverbrauch liegt in einer deutlichen Reduzierung des Rohstoffverbrauchs durch Einsparungen, papierlose Alternativen und durch einen verstärkten Einsatz von Recyclingpapier.

Beim ökologischen Systemvergleich schneiden Papierprodukte aus Altpapier gegenüber Papierprodukten aus Primärfasern, die Holz als Faserrohstoffquelle nutzen, im Hinblick auf die Aspekte Ressourcenverbrauch, Abwasserbelastung, Wasser und Energieverbrauch wesentlich günstiger ab – bei vergleichbaren Gebrauchseigenschaften der Produkte. Das Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit der Bundesregierung sieht vor, dass die Bundesressorts sowie die Behörden und Dienststellen der Geschäftsbereiche im Rahmen der geltenden rechtlichen Bestimmungen und unter Beachtung des vergaberechtlichen Wirtschaftlichkeitsgrundsatzes den Anteil des Einsatzes von Recyclingpapier (z. B. für Kopierarbeiten, Briefumschläge und Druckerzeugnisse) – wo wirtschaftlich und technisch möglich – schrittweise von heute rund 70% auf mindestens 90% in 2015 steigern (Quelle: Umweltbundesamt).

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung verpflichtet sich zu einer Umstellung auf eine konsequenten Beschaffungsverantwortlichkeit, zu einer stärkeren Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

- konsequent umweltverträgliche Papierprodukte ausschreiben = Gemeinderatsunterlagen werden auf Umweltpapier geliefert.
- Energieeffiziente Drucker, Kopierer, Multifunktionsgeräte etc. mit integrierter Duplexfunktion beschaffen, um doppelseitiges Drucken zu ermöglichen = Gemeinderatsunterlagen werden, sofern in Papierform geliefert wird, beidseitig und seitenoptimiert bedruckt.
- Innerhalb der Organisation Maßnahmen zur Veränderung des Nutzer-Innen Verhaltens unterstützen oder initiieren, die auf eine deutliche Verminderung (bis hin zur Halbierung) des Papierverbrauchs abzielen. Nur Papiersparen kann Abholzung, übermäßigen Wasser- und Energieverbrauch sowie CO2-Emissionen vermeiden.

Wir bitten Sie, unseren Antrag zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen,

Fraktion Zukunft MarktSchwaben
Markt Schwaben, den 19.11.2019